

1. Kurzwahlprogramm des BSW Emden zur Kommunalwahl 2026

15 Punkte für ein besseres Emden

1. Unsere Grundsätze: Sachpolitik für Emden

Für uns steht nicht das Parteibuch im Mittelpunkt, sondern das Wohl unserer Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger. Gute Ideen werden nicht besser oder schlechter, weil sie von einer bestimmten Partei kommen. Deshalb bewerten wir jeden Antrag ausschließlich nach seinem Inhalt und seinem Nutzen für Emden.

Wir stehen für eine Politik, die zuhört, transparent entscheidet und Verantwortung übernimmt. Ideologische Grabenkämpfe und parteipolitisches Taktieren helfen unserer Stadt nicht weiter. Unser Maßstab ist eine sachliche, lösungsorientierte Kommunalpolitik, die die Menschen verbindet statt sie gegeneinander auszuspielen.

Denn am Ende zählt nicht, wer eine gute Idee hatte. Entscheidend ist, dass sie das Leben der Menschen in Emden verbessert.

2. Krankenhaus und Notfallversorgung sichern

Eine wohnortnahe medizinische Versorgung ist Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge. Wir setzen uns für den dauerhaften Erhalt eines leistungsfähigen Krankenhausstandortes mit einer echten 24 Stunden Notfallversorgung ein. Gesundheit darf nicht von wirtschaftlichen Interessen abhängig gemacht werden.

3. Innenstadtverkehr neu ordnen und Erreichbarkeit verbessern

Wir setzen uns für eine Neuordnung des Innenstadtverkehrs ein. Unser Ziel ist eine lebendige und gut erreichbare Innenstadt, ohne die Verkehrsbelastung einfach in angrenzende Wohngebiete zu verlagern. Deshalb wollen wir die Öffnung der Neutorstraße im Rahmen eines ganzheitlichen Verkehrskonzepts prüfen und gemeinsam mit Maßnahmen zur Entlastung der Friedrich-Ebert-Straße sowie einer Verbesserung des gesamten Verkehrsflusses umsetzen.

4. Bahnstrecke Emden–Aurich reaktivieren

Die Reaktivierung der Bahnstrecke zwischen Emden und Aurich stärkt unsere Region, entlastet Straßen und schafft eine attraktive Alternative zum Auto. Davon profitieren Pendler, Unternehmen und der Tourismus gleichermaßen.

5. Stadtteile stärken

Lebendige Stadtteile machen eine starke Stadt aus. Wir wollen mehr in Straßen, Geh- und Radwege, Spielplätze, Sportanlagen und öffentliche Treffpunkte investieren. Die Menschen vor Ort sollen frühzeitig in wichtige Entscheidungen einbezogen werden.

6. Bildungsvielfalt erhalten

Wir setzen uns für den Erhalt der Herrentorschule, eine starke IGS und die Wahlfreiheit der Eltern ein. Gute Bildung braucht Vielfalt statt Einheitslösungen.

7. Corona auf kommunaler Ebene aufarbeiten

Die Corona-Pandemie hat viele Menschen belastet und Vertrauen erschüttert. Wir setzen uns für eine sachliche und transparente Aufarbeitung der kommunalen Entscheidungen ein, um daraus für zukünftige Krisen zu lernen.

8. Nachhaltige Wirtschaft statt neuer Militärstandort

Emden braucht gute Arbeitsplätze, starke Unternehmen und eine zukunftsfähige Industrie. Wir setzen auf wirtschaftliche Entwicklung, Innovation und Wertschöpfung statt auf eine weitere Militarisierung unseres Standortes. Wir sprechen uns klar gegen einen neuen Militärstandort am Dollart aus und wollen die zivile Entwicklung des Hafens und unserer Region stärken.

9. Tierschutz stärken

Wir unterstützen das Tierheim Emden und setzen uns für eine auskömmliche Finanzierung ein. Wir wollen die Adoption von Tieren aus dem Tierschutz fördern, Tierhalter mit geringem Einkommen bei notwendigen Tierarztkosten unterstützen, keine öffentlichen Flächen mehr an Zirkusbetriebe mit Wildtierhaltung vermieten oder verpachten und ein modernes Stadtaubenmanagement nach dem Augsburger Modell etablieren.

10. Städtepartnerschaft mit Archangelsk wiederbeleben

Städtepartnerschaften fördern den Austausch zwischen Menschen, Schulen, Vereinen und kulturellen Einrichtungen. Wir setzen uns für eine Wiederbelebung der Städtepartnerschaft mit Archangelsk ein.

11. Vernünftiger Umwelt- und Naturschutz

Wir setzen auf Umwelt- und Naturschutz mit Augenmaß statt auf ideologische Symbolpolitik. Für Emden stehen der Schutz des Wattenmeers, unserer Grünflächen sowie der Küsten- und Hochwasserschutz im Mittelpunkt. Maßnahmen müssen ökologisch sinnvoll, sozial gerecht und wirtschaftlich tragfähig sein. Öffentliche Gelder wollen wir dort

einsetzen, wo sie unserer Umwelt und den Menschen vor Ort wirklich nutzen.

12. Starke Kommunen, bezahlbares Leben und bürgernahe Politik

Kommunen müssen ihre Aufgaben erfüllen können. Deshalb fordern wir eine ausreichende finanzielle Ausstattung durch Bund und Land nach dem Grundsatz: Wer Aufgaben überträgt, muss sie auch bezahlen. Gleichzeitig setzen wir uns für bezahlbaren Wohnraum, eine transparente Verwaltung und kurze Wege für die Bürgerinnen und Bürger ein.

13. Familien, Kinder und Jugendliche stärken

Familien sind das Fundament unserer Gesellschaft. Wir wollen gute Betreuungsangebote, sichere Spielplätze, attraktive Freizeitmöglichkeiten und ein Umfeld schaffen, in dem Kinder und Jugendliche gerne aufwachsen.

14. Freiheit und ein sicheres Miteinander

Wir wollen, dass sich die Menschen in Emden sicher fühlen, ohne dass Freiheitsrechte immer weiter eingeschränkt werden. Deshalb setzen wir auf Prävention, gut beleuchtete und gepflegte öffentliche Räume, soziale Teilhabe und eine bürgernahe Kommunalpolitik statt auf immer mehr Überwachung. Sicherheit entsteht durch Zusammenhalt, gegenseitigen Respekt und eine lebenswerte Stadt. Videoüberwachung und andere Überwachungsmaßnahmen dürfen kein Ersatz für eine vorausschauende Kommunalpolitik sein.

15. Frauen besser schützen

Frauen müssen sich überall sicher fühlen können. Wir setzen uns für den Ausbau von Beratungs- und Hilfsangeboten, den Schutz vor Gewalt und sichere öffentliche Räume ein.

Unser Versprechen an Emden

Wir wollen eine Kommunalpolitik, die nicht spaltet, sondern verbindet. Eine Politik, die zuhört, Verantwortung übernimmt und Probleme pragmatisch löst. Gute Ideen unterstützen wir unabhängig davon, von wem sie kommen. Unser Maßstab ist allein das Wohl unserer Stadt und ihrer Menschen.

Mit unseren 15 Punkten wollen wir Emden wirtschaftlich stärken, sozial gerechter gestalten und lebenswerter für alle Generationen machen.

Gemeinsam können wir Emden nach vorne bringen. Mit Vernunft, Respekt und echter Sachpolitik.